



Sozialwirtschaftliche Fortbildungsgesellschaft mbH Strausberg

Staatlich anerkannte Schule
für Physiotherapeuten und
Masseure und medizinische
Bademeister

Staatlich anerkannte
Altenpflegeschule

Weiterbildungsstätte für die
Heranbildung von Fachkräften
für die gerontopsychiatrische
Betreuung und Pflege

Artur-Becker-Str. 14
15344 Strausberg
Telefon: 03341/490780
Telefax: 03341/4907899
e-mail: sowi-strausberg@gmx.de
www.sowi-strausberg.de

November 2016

Sehr geehrte Geschäftsführer, Heimleiter, Pflegedienstleiter,

wir möchten Ihnen gern unser Fort- und Weiterbildungsangebot 2017 vorstellen. Mit unserem Programm wenden wir uns sowohl an Führungskräfte in stationären und ambulanten Einrichtungen der Altenhilfe und der Physiotherapie als auch an Pflegefachkräfte, Physiotherapeuten, Pflegehelferinnen, pflegende Angehörige und an weitere Interessierte.

Fast alle angebotenen Lehrveranstaltungen können auch auf Wunsch und nach Absprache direkt in Ihrem Hause durchgeführt werden. Selbstverständlich können Sie gern weitere Themenwünsche an uns herantragen. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge und Anregungen.

Bei Buchungen mehrerer Teilnehmer Ihrer Einrichtung für eines unserer Angebote räumen wir Ihnen günstige Konditionen ein. Darüber hinaus besteht - abhängig von den jeweiligen individuellen Voraussetzungen - die Möglichkeit der Förderung über die Bildungsprämie des BMBF bzw. den Brandenburger Bildungsscheck.

Ein Anmeldeformular für die angebotenen Kurse finden Sie im Anhang sowie auf unserer Homepage www.sowi-strausberg.de.

Wir bedanken uns für die bisherige sehr gute Zusammenarbeit und das Vertrauen und hoffen, dass wir Ihre Wünsche bei der Themenplanung berücksichtigen konnten.

Mit freundlichen Grüßen

Gregor Weiß
SOWI – Geschäftsführung

Übersicht

Fort- und Weiterbildungslehrgänge 2017

Verantwortliche Pflegefachkraft gemäß § 71, SGB i.V.m. § 113 SGB XI - Pflegedienstleiter/in

Fachkraft für die gerontopsychiatrische Betreuung und Pflege

Grundkurs Gerontopsychiatrie –
Grundlagen für die Arbeit mit demenziell erkrankten Menschen (40 Std. – Modul I)

Praxisanleiter/in in der Altenpflege und Physiotherapie

Bitte beachten! Praxisanleiter/in – Aufbaumodul I (40 Std.)

Bitte beachten! Praxisanleiter/in – Aufbaumodul II (40 Std.)

Neu! Fachkraft für Betreuung und Pflege (incl. §87b SGBXI und Basiskurs) – 5,5 Monate

Pflegehelfer/in – incl. Basiskurs

Zusätzliche Betreuungskräfte für Pflegeheime nach § 87b SGB XI

Refresher-Kurse für zusätzliche Betreuungskräfte in Pflegeheimen

Bitte beachten! Kinästhetik – Grundkurs und Aufbaukurs

Palliative Care - Grundkurs (40 Std.)

Neu! Palliativ care – Basiskurs – 160 Std.

Neu! Gruppentraining sozialer Kompetenzen (Teamsupervision – Inhouse)

Tages- & Halbtagesseminare 2017
(auch als Inhouse-Seminare in Pflegeeinrichtungen möglich)

Umgang mit Risiken bei der Betreuung demenziell erkrankter Menschen

Pflegerischer Umgang mit Wahnerkrankungen bei Pflegebedürftigen

Die Tiefensprache von demenziell veränderten Menschen deuten
und den Pflegealltag erleichtern

Umgang mit Notlagen und herausforderndem Verhalten
bei psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen

Umgang mit Aggression und Gewalt in der Pflege

Validieren ja – aber richtig

Professionelles Verhältnis von Nähe und Distanz,
einschl. Fragen der Sexualität im Alter

Professioneller Umgang mit Suchterkrankungen
und zwanghaften Handlungen in der Pflege

Intramuskuläre Injektionstechniken

Notfallsituationen in der Pflege

Dehydration / Exsikkose - Ursachen und pflegerische Maßnahmen

Umgang mit Medikamenten in der Pflege – neue Ansätze

Mobilität und Sturzprophylaxe

Hygiene und Infektionsschutz in Pflegeeinrichtungen

Implementierung des Expertenstandards Dekubitusprophylaxe

Implementierung des Expertenstandards Schmerzmanagement

Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag

Umgang mit Patientenverfügungen

Das ABC einer gesunden Ernährung und Mangelernährung

Rationelle Gestaltung der Biografiearbeit und Erinnerungspflege
als Qualitätsstandard

Entspannungstechniken als alltägliches Mittel zur Stressbewältigung

Entspannter durch den Alltag durch einen entspannten Rücken –
Neue Rückenschule

Tanz als bewegungstherapeutisches Angebot

Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen -
Haftungsrechtliche Fragen in Pflegeeinrichtungen

Interkulturelle Pflege und ihre zunehmende Bedeutung

Neu! Refresher-Seminar für Praxisanleiter/innen

Referenten

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der SOWI – Strausberg GmbH

Anmeldeformular

Teil I

Fort- und Weiterbildungslehrgänge 2017

Verantwortliche Pflegefachkraft gemäß § 71 i.v.m. § 113 SGB XI
- Pflegedienstleiter/ Pflegedienstleiterin -

Zielgruppe	Examierte Fachkraft in einem pflegerischen Beruf mit Berufspraxis, Tätigkeit in Bereichen der Altenpflege wünschenswert sind Erfahrungen in leitender Tätigkeit
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Pflegekultur und Aufgaben der Führungskräfte ○ Pflegeleitbild und Angebotsprofil ○ Pflege im System „Soziale Arbeit“ ○ Unternehmensbezogene Rechtsgrundlagen in der Pflege ○ Betriebswirtschaftliche Grundlagen in der Pflege und Führungsverhalten ○ Führungskommunikation ○ Personalmanagement und Führungsverhalten ○ Qualitätsmanagement – gesetzliche, wissenschaftliche und organisatorische Grundlagen in der Pflege ○ Pflegegrundsätze und Pflegepraxis ○ Selbstorganisation ○ Zusammenfassung aller Inhalte zu einem Gesamtsystem
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Beginn: 06. November 2017 460 Seminarstunden (monatlich 1 Woche)
Kosten	2.595,- € // für Kooperationspartner: 2.395,- € (einschl. Abschlusskolloquium, Verteidigung der Belegarbeit und Zertifikat)
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Fachkraft für die gerontopsychiatrische Betreuung und Pflege
- Staatlich anerkannter Weiterbildungsabschluss entsprechend Gerontopsychiatrischer
Fachkraft-Weiterbildungsverordnung vom 08. Februar 2004

Zielgruppe	Pflegefachkräfte und Fachkräfte in der sozialen und/oder therapeutischen Arbeit, im ambulanten, -teilstationären und stationären Bereich, die mit psychisch veränderten älteren Menschen arbeiten und mindestens eine zweijährige Berufserfahrung nachweisen
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Alterssoziologie und ihre aktuellen Probleme und Sichtweisen ○ Biografiearbeit ○ Gesundheit und Krankheit im Alter ○ Pflege- und Betreuungsmethoden und Belastungen in der Pflege ○ Betreuungs- und Pflegekonzepte für Demenzkranke ○ Anleitung, Beratung, Kooperation und Qualitätssicherung ○ Selbst- und Rollenverständnis ○ Hospitationen
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Beginn: 24.04.2017 Unterrichtet wird monatlich in einwöchigen Blöcken</p> <p>720 Unterrichtsstunden davon ca. 570 Stunden Theorie (einschl. mündlicher und schriftlicher Prüfung) ca. 150 Stunden für die Durchführung von Praxisaufträgen</p>
Kosten	2.995,- € // für Kooperationspartner: 2.795,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

**Grundkurs Gerontopsychiatrie -
Grundlagen für die Arbeit mit demenziell erkrankten Menschen (Modul I)**

Zielgruppe	Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte, die sich auf eine spezifische Tätigkeit in der Dementenbetreuung vorbereiten oder diese bereits leisten, Hauswirtschaftskräfte
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Neurologisch-psychiatrische Krankheitsbilder aus der Sicht der Gerontologie ○ Pflege- und Betreuungsmethoden ○ Motivieren und Aktivieren von altersdementen Menschen <ul style="list-style-type: none"> - Grundregeln des Umgangs mit Altersverwirrten (praktische Tipps) - Umgang mit Aggressionen Dementer; - Umgang mit Depressionen Dementer ○ Validation <ul style="list-style-type: none"> - Theoretische Grundlagen und praktische Anwendung ○ Elemente Basaler Stimulation <ul style="list-style-type: none"> - Stimulation verschiedener Wahrnehmungsbereiche - Basalstimulierende Pflege (praktische Anwendung) ○ Anregungen an das Wohnen mit Demenzkranken und für Demenzkranke
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>40 Seminarstunden (Wochenendseminare) Freitags ab 13:30 Uhr → 4 SStd. Samstags ab 08:30 Uhr → 8 SStd.</p> <p>Beginn: nach Anfrage</p> <p>Referenten: Dr. Jürgen Langer Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor, Frau Christina Brunzel, Fachkraft für Gerontopsychiatrie, Dozentin in der Altenpflege</p>
Kosten	345,- € // für Kooperationspartner: 315,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Praxisanleiter/in in der Altenpflege und Physiotherapie	
Zielgruppe	Staatlich anerkannte Fachkräfte aus Gesundheits- und Pflegeberufen mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Grundfragen des Berufsausbildung und Berufspolitik ○ Lerntheorien und Gestaltung des Lernprozesses, einschließlich lernfördernder und lernhemmender Bedingungen ○ Pädagogische und psychologische Grundlagen für die Arbeit mit Auszubildenden ○ Rechtliche Aspekte der Praxisanleitung ○ Rolle des Praxisanleiters ○ Ausgewählte berufstypische Belastungssituationen ○ Ethik für Praxisanleiter
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>20.02. – 24.02. 2017 (Einführungswoche)</p> <p>200 Std., davon 160 Std. Theorie (Einführungswoche und nachfolgend i.d.R. monatl. 2 Seminartage, dienstags u. freitags)</p> <p>40 Std. praktische Umsetzung in Einrichtungen der Altenhilfe bzw. der Physiotherapie</p>
Kosten	875,- € // für Kooperationspartner: 795,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Praxisanleiter/in – Aufbaukurs Modul I (40 Std.)	
Zielgruppe	Praxisanleiter/innen, deren Ausbildung zum Praxisanleiter/zur Praxisanleiterin nicht die erforderlichen 200 Stunden aufweist.
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Grundfragen des Berufsausbildung und Berufspolitik ○ Lerntheorien und Gestaltung des Lernprozesses, einschließlich lernfördernder und lernhemmender Bedingungen ○ Pädagogische und psychologische Grundlagen für die Arbeit mit Auszubildenden ○ Rechtliche Aspekte der Praxisanleitung ○ Rolle des Praxisanleiters ○ Ausgewählte berufstypische Belastungssituationen ○ Ethik für Praxisanleiter
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	20.02. – 24.02.2017 (40 Seminarstunden)
Kosten	380,- € // für Kooperationspartner: 340,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Praxisanleiter/in – Aufbaukurs Modul II (40 Std.)	
Zielgruppe	Praxisanleiter/innen, deren Ausbildung zum Praxisanleiter/zur Praxisanleiterin nicht die erforderlichen 200 Stunden aufweist.
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Aktuelle Grundfragen der Berufsausbildung und Berufspolitik ○ Fachprüfer werden – Ausbildungs- und Prüfungsverordnung ○ Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von geplanten Anleitungen ○ Struktur und Aufbau eines einrichtungs- und personenbezogenen Ausbildungskonzeptes, modellhaftes Erarbeiten
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	04.09. – 08.09.2017 (40 Seminarstunden)
Kosten	380,- € // für Kooperationspartner: 340,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Fachkraft für Betreuung und Pflege (incl. § 87b SGB XI und Basiskurs)	
Zielgruppe	Interessenten mit sozialer Kompetenz, gesundheitlicher Eignung und Bereitschaft zur Schichtarbeit. Besitz eines Führerscheins ist von Vorteil.
Inhalt (Schwerpunkte)	<p>Es werden Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, die zur selbständigen Arbeit als Pflegehelfer und als Betreuungskraft befähigen und so alte Menschen bei ihrer Lebensführung unterstützt werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ausgewählte Krankheitsbilder, Krankenbeobachtung, Umgang mit Dokumentationsunterlagen bei der Pflegeplanung, ○ Fachkundige Grundpflege ○ Umgang mit Hilfsmitteln jeglicher Art ○ Erste- Hilfe-Kurs, Verhalten beim Auftreten eines Notfalls ○ Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion ○ Grundkenntnisse über Demenzerkrankungen, psychische Erkrankungen, geistige Behinderungen sowie typische Alterserkrankungen, ○ Grundkenntnisse der Pflege und Pflegedokumentation sowie Hygieneanforderungen im Zusammenhang mit Betreuungstätigkeit ○ Vertiefen der Kenntnisse, Methoden und Techniken über das Verhalten, die Kommunikation und die Umgangsformen mit betreuungsbedürftigen Menschen bei Beachtung des kulturellen Hintergrunds, ○ Rechtskunde (Grundkenntnisse des Haftungsrechts, Betreuungsrechts, der Schweigepflicht und des Datenschutzes und zur Charta der Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen), ○ Hauswirtschaft und Ernährungslehre mit besonderer Beachtung von Diäten und Nahrungsmittelunverträglichkeiten, ○ Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung für Menschen mit Demenzerkrankungen ○ Kommunikation und Zusammenarbeit mit den an der Pflege Beteiligten
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Beginn: 03.04.17 – 20.09.17</p> <p>484 Unterrichtsstunden, siebenwöchiges Praktikum</p>
Kosten	2.195,- € // für Kooperationspartner: 1.975,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Pflegehelfer(in) – incl. Basiskurs	
Zielgruppe	Interessenten mit sozialer Kompetenz, gesundheitlicher Eignung und Bereitschaft zur Schichtarbeit. Besitz eines Führerscheins ist von Vorteil.
Inhalt (Schwerpunkte)	<p>Es werden Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, die zur selbständigen Arbeit als Pflegehelfer sowohl in ambulanten als auch stationären Einrichtungen befähigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Unterstützung alter Menschen bei ihrer Lebensführung ○ Ausgewählte Krankheitsbilder, Krankenbeobachtung, Umgang mit Dokumentationsunterlagen bei der Pflegeplanung, ○ Fachkundige Grundpflege ○ Umgang mit Hilfsmitteln jeglicher Art ○ Handeln in Notfallsituationen ○ Kultursensible Pflege
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	03.04.2017 – 05.07.2017 (incl. dreiwöchiges Praktikum) 324 Seminarstunden (fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht)
Kosten	1.485,- € // für Kooperationspartner: 1.335,- € (einschl. Kolloquium und Zertifikat)
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Qualifizierung zusätzlicher Betreuungskräfte für Pflegeheime (§ 87b SGB XI)	
Zielgruppe	Interessenten mit solider Schulbildung, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit sowie sozialer Kompetenz und Belastbarkeit Berufsabschluss wünschenswert, aber nicht Bedingung 5 tages Orientierungspraktikum bzw. einschlägige praktische Erfahrungen
Inhalt (Schwerpunkte)	<p>Modul 1: Basiskurs Betreuungsarbeit in stationären Pflegeeinrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion ○ Grundkenntnisse über Demenzerkrankungen, psychische Erkrankungen, geistige Behinderungen sowie typische Alterserkrankungen, ○ Grundkenntnisse der Pflege und Pflegedokumentation sowie Hygieneanforderungen im Zusammenhang mit Betreuungstätigkeit ○ Erste-Hilfe-Kurs, Verhalten beim Auftreten eines Notfalls <p>Modul 2: Betreuungspraktikum in einer stationären Pflegeeinrichtung</p> <p>Modul 3: Aufbaukurs Betreuungsarbeit in stationären Pflegeeinrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Vertiefen der Kenntnisse, Methoden und Techniken über das Verhalten, die Kommunikation und die Umgangsformen mit betreuungsbedürftigen Menschen bei Beachtung des kulturellen Hintergrunds, ○ Rechtskunde (Grundkenntnisse des Haftungsrechts, Betreuungsrechts, der Schweigepflicht und des Datenschutzes und zur Charta der Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen), ○ Hauswirtschaft und Ernährungslehre mit besonderer Beachtung von Diäten und Nahrungsmittelunverträglichkeiten, ○ Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung für Menschen mit Demenzerkrankungen ○ Kommunikation und Zusammenarbeit mit den an der Pflege Beteiligten,
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	07.08.17 – 20.09.17 04.12.17 – 31.01.18 160 Seminarstunden und 80 Stunden Praktikum
Kosten	715,- € // für Kooperationspartner: 645,- € (einschl. aussagefähigem Zertifikat)
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Refresher - Kurse für zusätzliche Betreuungskräfte in Pflegeheimen

- entsprechend der Richtlinien nach § 87b Abs.3 SGB XI § 4 (4)
mindestens einmal jährlich zweitägig verpflichtend-

Zielgruppe	Personen, die die Qualifizierung für zusätzliche Betreuungskräfte erfolgreich absolviert haben
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none">○ Neuorientierung der Betreuungskonzepte○ Die Überwindung therapeutischer Ansätze durch die Orientierung auf sechs Grundbedürfnisse○ Betreuung und Begleitung von Anspruchsberechtigten mit unterschiedlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen○ Kooperations- und Mediationstechniken bei der Zusammenarbeit mit dem Pflegebereich und den Angehörigen
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<ol style="list-style-type: none">1. Termin: 31.03./01.04.20172. Termin: 16./17.06.20173. Termin: 10./11.11.2017 <p style="text-align: right;">Beginn jeweils 08:30 Uhr Umfang: je Termin 16 Seminarstunden</p>
Kosten	175,- € // für Kooperationspartner: 159,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Kinästhetik – Grundkurs und Aufbaukurs (jeweils dreitägig)	
Zielgruppe	Leitende Pflegefachkräfte und Pflegefachkräfte PflegehelferInnen Ergo-, PhysiotherapeutInnen
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Strukturelle Bedingungen der Bewegungsfähigkeit, funktionelle Anatomie des Bewegungsapparates, Faktoren der Körper-Raum-Orientierung ○ Menschliche Bewegung, Haltungs- und Transportaspekte, parallele und spiralige Bewegungsmuster ○ Beziehungsfähigkeit durch sensomotorische Mittel, Gleichgewicht, Zug, Druck ○ Förderpflege Schwerstkranker und Behinderter durch Unterstützung fundamentaler Bewegungsmuster ○ Neurokognition, Neurologie, Psychologie, Hirnanatomie ○ Kinästhetik im Rahmen der Praxisanleitung im pflegepraktischen Prozess (Schwerpunkt Transfer, Lagerung und Mobilisation)
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage je dreitägigem Kurs 24 Seminarstunden Referent: Markus Wenninger, examinierter Krankenpfleger, zertifizierter Kinästhetiktrainer, Feldenkrais-Practitioner, Dozent für Alten- und Krankenpflege
Kosten	1.440,- € pro 3 Tages-Kurs // für Kooperationspartner: 1.340,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Palliative Care - Grundkurs 40 Stunden -	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte, interessierte Angehörige
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Umgang mit Sterben, Tod, Trauer in der Gesellschaft ○ Würde, Persönlichkeitsrechte und Interessen pflegebedürftiger und behinderter Menschen in Krisensituationen ○ Beziehungen zwischen Grund- und Behandlungspflege im Palliativ-Konzept ○ Spezielle Aspekte der Pflege Schwerstkranker ○ Neue Erkenntnisse der Schmerztherapie und Symptomkontrolle ○ Grundlagen der ambulanten Palliativ-Pflege ○ Professioneller Umgang mit ethischen Grenzsituationen ○ Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team ○ Förderliche Kommunikationsinstrumente und typische Kommunikationsfehler ○ Ressourcenpflege, Psychohygiene und Supervision in der Palliativ-Arbeit
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	40 Seminarstunden (Wochenendseminare) Freitags ab 13:30 Uhr → 4 SStd. Samstags ab 08:30 Uhr → 8 SStd. Termin: auf Anfrage Referenten: Gudrun Pustkowski, Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin (FH) Anja Schikora, Krankenschwester, Dipl.-Pflegepädagogin; Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor
Kosten	345,- € // für Kooperationspartner: 315,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Palliative Care – 160 Stunden-Basiskurs	
Zielgruppe	Staatlich examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Staatlich examinierte Altenpfleger/innen
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Entwicklungstendenzen von Palliative Care und Hospizarbeit sowie ihre Organisationsformen ○ Grundlagen der Palliativmedizin und typische Krankheitsbilder ○ Körperliche Aspekte der Pflege (Schmerztherapie, Mundpflege, Ernährung und Flüssigkeit, Übelkeit und Erbrechen, Obstipation, respiratorische Symptome, Juckreiz und Ikterus, neurologische Symptome, Lymphödem, Dekubitus, Wahrnehmung, Berührung, Umgang mit Verstorbenen) ○ Psycho-soziale Aspekte der Pflege (Wahrnehmung und Kommunikation, psychische Reaktionen, Familie und soziales Umfeld sowie Beratung und Begleitung, Veränderung des Körperbildes und der Sexualität, Wahrheit am Krankenbett, Trauer) ○ Spirituelle und kulturelle Aspekte der Pflege (u.a. Bedeutung von Ritualen, Lebensbilanz und Lebensidentität) ○ Ethische und rechtliche Aspekte der Pflege (u.a. Grundlagen der Ethik, Sterbehilfe und -begleitung, Patienten- und Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht) ○ Teamarbeit, Selbstpflege, Qualitätssicherung (u.a. Dokumentation, Vernetzung, Case Management) <p>Der Kurs entspricht den Rahmenbedingungen nach § 39a SGB V</p>
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Beginn: 20.03. – 24.03.2017 Nachfolgend je Quartal 1 Woche (à 40 Seminarstunden)</p> <p>Kursleitung: Dr. Jürgen Langer, Dipl.-Päd., Dozent für Pflegeberufe Gudrun Pustkowski, Dipl.-Med.-Pädagogin (FH), Krankenschwester</p>
Kosten	1.380,- €// für Kooperationspartner: 1.245,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

**Gruppentraining sozialer Kompetenzen
(Teamsupervision)**

Zielgruppe	Pflegekräfte, die mit demenziell erkrankten Heimbewohnern arbeiten
Inhalt (Schwerpunkte)	<p>Es handelt sich bei diesem Angebot um eine Teamsupervision. Entsprechend der Gruppenzusammensetzung, der jeweiligen Problemsituation und der Teilnehmerwünsche wird aus nachstehenden Themenkreisen eine Auswahl getroffen bzw. auf Wunsch werden auch weitere Themen angesprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Empathie und Selbstvertrauen stärken. Motivieren leicht gemacht. ○ Probleme und Erfolge reflektieren. Nähe und Distanz im Arbeitsalltag verbinden. ○ Resilienz stärken: Wertschätzende Selbstbehauptung und Selbstschutz trainieren. ○ Professionelle Kommunikation mit Pflegekunden und deren Angehörigen beherrschen. ○ Psychohygiene und Arbeitsbelastung in die Waage bringen. ○ Mit einfachen Mitteln die Qualität der Zusammenarbeit im Team stärken. ○ Sechs Regeln zur Stärkung von Vertrauen und Nähe im Team anwenden. ○ Einen entspannten Umgang mit herausforderndem Verhalten von Pflegekunden beherrschen (Rufen, Schreien, Aggressionen, Übergriffe, Rückzug, Unruhe usw.) ○ Grundbedürfnisse erkennen und ansprechen können ○ Fallbeispiele aus dem Haus mit Hilfe der Problemlösungszwiebel bearbeiten
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Termin: auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (2 Sitzungen zu je 4 Seminarstunden an zwei Tagen, max. 8 Teilnehmer)</p> <p>Referent: Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor (Berlin)</p>
Kosten	690,- € je Sitzung // für Kooperationspartner: 640,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Teil II

Tages- & Halbtagesseminare 2017 *(auch als Inhouse-Seminare in Pflegeeinrichtungen möglich)*

Umgang mit Risiken bei der Betreuung demenziell erkrankter Menschen	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte
Inhalt (Schwerpunkte)	Vermeidung von Risiken und mehr Erfolg durch <ul style="list-style-type: none"> ○ Kenntnis der Wahrnehmungsbesonderheiten bei demenziellen Veränderungen ○ Kenntnis der veränderten Gehirnaktivitäten ○ Kenntnis von Regeln zur Gestaltung des Umfeldes ○ Professionelle Angehörigen- und Netzwerkarbeit
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referent: Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor (Berlin)
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Pflegerischer Umgang mit Wahnerkrankungen bei Pflegebedürftigen

Zielgruppe	Pflegekräfte, die mit gerontopsychiatrisch Erkrankten umgehen, interessierte Angehörige
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Wahn als wesentlicher Bestandteil schizophren erkrankter alter Menschen ○ Wahn als Teil psychischer Erkrankungen im Alter (Demenzen, Depressionen) ○ Wahn als eigenständige Erkrankung (z.B. im Alter häufig Verfolgungswahn und Bestehlungswahn)
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (6 Seminarstunden)</p> <p>Referent: Dr. habil. Rudi Schütt, Dipl.-Pädagoge, Gerontotherapeut</p>
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Die Tiefensprache von demenziell veränderten Menschen deuten und den Pflegealltag erleichtern

Zielgruppe	Pflegerinnen und Pfleger Pflegehelferinnen und Pflegehelfer
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Wahrnehmungsveränderungen bei demenziell Erkrankten und deren Berücksichtigung bei Herstellen von Wohlfühlsituationen bei allen Beteiligten ○ Wohlbefinden durch das Umsetzen geeigneter Konzepte – praktische Hinweise ○ Wohlbefinden durch allgemeine und demenzspezifische Kommunikationsregeln – praktisches Training
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referent: Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor (Berlin)
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Umgang mit Notlagen und herausforderndem Verhalten bei psychischen Erkrankungen und seelischen Behinderungen

Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte, Physiotherapeuten
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Schritte in die innere Welt des psychisch Erkrankten gehen können und die eigene Identität bewahren ○ Synchronisationsverfahren, basale Kommunikation, positive Konfrontation und zielgerichtete Ritualisierung als Techniken ○ Neue und alte Methoden zur Verbesserung des Wohlbefindens von Betreuungsbedürftigen und Pflegekräften ○ Vorstellen von typischen Situationen (Festhalten, Jammern, Schimpfen, Anhänglichkeit, ständiges Weinen, Kratzen, Kneifen usw.) ○ Mildern dieser Verhaltensstruktur durch einfache Techniken, Methoden und moderne Grundhaltungen ○ Situationstraining
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referent: Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor (Berlin)
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Umgang mit Aggression und Gewalt in der Pflege	
Zielgruppe	Pflegerinnen und Pfleger Pflegehelferinnen und Pflegehelfer
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Erkennen von Bedürfnissen, die aggressivem Verhalten zugrunde liegen und die Ableitung effektiver Lösungsstrategien ○ Professionelles Umgehen mit speziellen Verhaltensweisen und herausforderndem Verhalten (u.a. dasselbe sagen, Festhalten, jammern, verbale Übergriffe, Tätlichkeiten, Verdächtigungen, Vorwürfe) ○ Langfristig wirkende Methoden zur Herstellung eines vertrauensvollen und ruhigen Milieus
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin. nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referenten: Frau Christina Brunzel, Fachkraft für Gerontopsychiatrie, Dozentin in der Altenpflege Frau Olivia Speda, Krankenschwester, Dozentin in der Altenpflege
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Validieren ja – aber richtig	
Zielgruppe	Pflegerinnen und Pfleger Pflegehelferinnen und Pflegehelfer
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Bessere Pflege und Betreuung mit grundhaltungsorientierter Validation ○ Neue neurologische Erkenntnisse zum praktischen Validieren ○ Drei Grundformen des Validierens ○ Falsches und richtiges Validieren ○ Validationsübungen: Validieren in schwierigen Stimmungen und in emotional aufgeladenen Situationen
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referent: Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor (Berlin)
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

**Professionelles Verhältnis von Nähe und Distanz,
einschl. Fragen der Sexualität im Alter**

<p>Zielgruppe</p>	<p>Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte im stationären Bereich und Hauskrankenpflegedienst, interessierte pflegende Angehörige</p>
<p>Inhalt (Schwerpunkte)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ganzheitliche Persönlichkeitssicht – Intimität als zeitloses Grundbedürfnis, ○ Sexuelle Erfahrungen und Kenntnisse der heutigen Senioren generativ Wünsche, Bedürfnisse und Realitäten ○ Varianten der Sexualität im Alter, Beachtung der ABEDL ○ Sexuelle Kompensationen und Hilfsmittel – kein Tabu für alte Menschen ○ Moderner Umgang mit sexuellen Bedürfnissen und Übergriffen
<p>Termin(e) / Dauer / Anmerkungen</p>	<p>Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden)</p> <p>Referenten: Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor (Berlin)</p> <p>Christina Brunzel, Fachkraft für Gerontopsychiatrie, Dozentin in der Altenpflege</p>
<p>Kosten</p>	<p>95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €</p>
<p>Anmeldefrist</p>	<p>bis 4 Wochen vor Beginn</p>

Professioneller Umgang mit Suchterkrankungen und zwanghaften Handlungen in der Pflege

Zielgruppe	Pflegerinnen und Pfleger Pflegehelferinnen und Pflegehelfer
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Arten und Ursachen von Suchterscheinungen bei Senioren ○ Sucht als verirrte Sehnsucht ○ Rechtliche Rahmenbedingungen ○ Professioneller Umgang mit Suchtverhalten ○ Modifikation von Suchtstrukturen (Alkohol, Medikamente, Drogen, Manien) ○ Zwangshandlungen ○ Die Einheit von Wertschätzung und Grenzsetzung gestalten
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referent: Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor (Berlin)
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Intramuskuläre Injektionstechniken	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anatomie und Physiologie der Injektionsregionen ○ Intramuskuläre Injektionstechniken ○ Folgen fehlerhafter Injektionen ○ Hygienenormen ○ Medizinproduktegesetz ○ Verhalten bei Zwischenfällen im Zusammenhang mit der Injektion ○ Rechtsgrundlagen im Zusammenhang mit der Delegation einer Injektion durch den Arzt und die Durchführung durch das Pflegepersonal
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referentin: Gudrun Pustkowski, Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin (FH)
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Notfallsituationen in der Pflege	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte, pflegende Angehörige ambulanter und stationärer Einrichtungen, Physiotherapeuten
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Diagnostischer Block ○ Reanimation ○ Verhalten in besonderen Notfallsituationen <ul style="list-style-type: none"> - Bewusstseinslage - Schock - Koma
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (4 Seminarstunden) Referentin: Gudrun Pustkowski, Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin (FH)
Kosten	62,- € // für Kooperationspartner: 55,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Dehydratation / Exsikkose – Ursachen und pflegerische Maßnahmen	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte und in der Pflege Tätige
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Physiologische und pathologische Ursachen der Dehydratation ○ Symptome der Hydratation ○ Folgen der Dehydratation für die Blutversorgung der Organe, speziell des Gehirns ○ Maßnahmen der schnellen Hilfe ○ Therapie der Dehydratation ○ Grundsätzliches zur Regulation des Wasserhaushalts
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Termin: auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (4 Seminarstunden)</p> <p>Referenten: Gisela Kück, Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin Birgit Gimpel, Altenpflegerin, Dipl.-Med.-Pädagogin</p>
Kosten	62,- € // für Kooperationspartner: 55,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Umgang mit Medikamenten in der Pflege – neue Ansätze	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, interessierte Angehörige
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Arzneimittelgesetz / Betäubungsmittelgesetz ○ Arzneimittelbegriff / Betäubungsmittel Insbesondere auch rechtliche Zulassung von Arzneimitteln ○ Aufbewahrung und Abgabe ○ Neue haftungsrechtliche Aspekte
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (4 Seminarstunden) Referentin: Anja Schikora, Krankenschwester, Dipl.-Pflegepädagogin
Kosten	62,- € // für Kooperationspartner: 55,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Mobilität und Sturzprophylaxe	
Zielgruppe	Leitende Pflegefachkräfte, Pflegerinnen und Pfleger, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Betreuungskräfte
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Strukturelle Bedingungen der Bewegungsfähigkeit ○ Funktionelle Anatomie des Bewegungsapparates und Faktoren der Körper-Raum-Orientierung ○ Menschliche Bewegung, Haltungs- und Transportaspekte ○ Parallele und spiralförmige Bewegungsmuster ○ Beziehungsfähigkeit durch sensomotorische Mittel ○ Gleichgewicht, Zug, Druck ○ Kinästhetik im pflegepraktischen Prozess (Transfer, Lagerung, Mobilisation)
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referent: Markus Wenninger, examinierter Krankenpfleger, zertifizierter Kinästhetik-Trainer, Feldenkrais-Practitioner, Dozent für Alten- und Krankenpflege
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Hygiene und Infektionsschutz in Pflegeeinrichtungen	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte in stationären und ambulanten Einrichtungen
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Bedeutung und rechtliche Vorgaben <ul style="list-style-type: none"> - Rechtliche Vorgaben - Bedeutung von Hygiene in Pflegeeinrichtungen ○ Verfahren in der Hygiene <ul style="list-style-type: none"> - Reinigung - Desinfektion und Methoden ○ Eigenschutz und Personalhygiene <ul style="list-style-type: none"> - persönliche Hygiene - Schutzkleidung - Handschuhe - sonstige Schutzmaßnahmen - Händehygiene - Multiresistente Erreger - Hygienemanagement in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referenten: Gisela Kück, Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin Birgit Gimpel, Altenpflegerin, Dipl.-Med.-Pädagogin
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Implementierung des Expertenstandards Dekubitusprophylaxe	
Zielgruppe	Pflegerinnen und Pfleger Pflegehelferinnen und Pflegehelfer
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Dekubitus – aktuell, vieldiskutiert, weitestgehend vermeidbar ○ Entstehung, Risikoanalyse ○ Pflegerische Maßnahmen, Hilfsmittel, Lagerungsformen ○ Implementierung Expertenstandard Dekubitusprophylaxe ○ Rechtliche Aspekte ○ Dekubitusdokumentation
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (5 Seminarstunden) Referentin: Gudrun Pustkowski, Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin (FH)
Kosten	78,- € // für Kooperationspartner: 69,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Implementierung des Expertenstandards Schmerzmanagement	
Zielgruppe	Pflegerinnen und Pfleger Pflegehelferinnen und Pflegehelfer
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist Schmerz ○ Unterschied zwischen akutem oder chronischem Schmerz ○ Schmerzreizleitung ○ Schmerzarten ○ Maßnahmen zur Linderung der Schmerzen ○ Implementierung Expertenstandard Schmerzmanagement ○ Qualitätsinstrumente die zur Schmerzeinschätzung geeignet sind ○ Schmerzdokumentation
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (5 Seminarstunden) Referentin: Anja Schikora, Krankenschwester, Dipl.-Pflegepädagogin
Kosten	78,- € // für Kooperationspartner: 69,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte, Physiotherapeuten, interessierte pflegende Angehörige
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Würde, Persönlichkeitsrechte und Interessen Sterbender ○ Sterben als letzte Lebensleistung jedes Menschen ○ Körperpflege und Ernährung Sterbender ○ Über Beziehungen und Beziehungsgestaltung am Ende des menschlichen Lebens (Gespräche) ○ Gesprächsregeln im Umgang mit Sterbenden. Beachtung der Symbolsprache ○ Todesängste und Bedürfnisse Sterbender ○ Über den Umgang mit den Hinterbliebenen (Trauerarbeit) ○ Sterben in unterschiedlichen Kulturkreisen
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referenten: Gudrun Pustkowski, Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin (FH); Dr. Jürgen Langer, Kommunikationsberater, Dipl.-Supervisor (Berlin)
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Umgang mit Patientenverfügungen	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, in der Pflege Tätige, interessierte Angehörige
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist eine Patientenverfügung? ○ Situationen, in denen Patientenverfügungen formuliert werden ○ Wer sollte eine Patientenverfügung abfassen? ○ Welche Form sollte die Patientenverfügung haben? ○ Welche Hilfen gibt es, um eine Patientenverfügung individuell abzufassen? ○ Wie sollten in der Pflege Beschäftigte mit dem Thema Patientenverfügungen umgehen?
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin. nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (4 Seminarstunden) Referent: Dr. habil. Rudi Schütt, Dipl.-Päd., Gerontotherapeut
Kosten	62,- € // für Kooperationspartner: 55,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Das ABC einer gesunden Ernährung und Mangelernährung	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegekräfte, Betreuungskräfte, Angehörige
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Wichtigkeit einer guten Ernährungsweise ○ Was der Mensch zum Leben braucht ○ Mangelernährung insbesondere im Alter ○ Vorbeugen und gesund bleiben
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (4 Seminarstunden) Referenten: Anja Schikora, Krankenschwester, Dipl.-Pflegepädagogin Birgit Gimpel, Altenpflegerin, Dipl.Med.Päd
Kosten	62,- € // für Kooperationspartner: 55,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Rationelle Gestaltung der Biografiearbeit und Erinnerungspflege als Qualitätsstandard

Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Warum Biografiearbeit? ○ Biografisches Erzählen – was passiert, wenn wir von unserem Leben erzählen? ○ Neue Methoden der Biografiearbeit ○ Chancen und Nutzen biografischen Arbeitens ○ Effektive Dokumentation lebensgeschichtlicher Daten
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (4 Seminarstunden) Referenten: Dr. habil. Rudi Schütt, Dipl.-Päd., Gerontotherapeut Christina Brunzel Fachlehrerin für Alten- und Krankenpflege, Fachkraft für Gerontopsychiatrie
Kosten	62,- € // für Kooperationspartner: 55,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Entspannungstechniken als alltägliches Mittel zur Stressbewältigung
(mit praktischen Übungen)

Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Nie wieder ärgern – nur ein schöner Traum? ○ Schnelle Stärkung der seelischen und körperlichen Gesundheit durch gezielte Wahrnehmungsveränderung ○ Methoden zur sofortigen Aktivierung eigener blockierter Energiereserven ○ Ärger in positive Energie verwandeln und das Wohlbefinden steigern – leichter als vermutet ○ Entspannten Umgang mit Zeitdruck und unangenehmen Zeitgenossen mit persönlichem Erfolg verbinden
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden) Referent: Thomas Hoyer Physiotherapeut, Rückenschullehrer, Entspannungspädagoge, Fachlehrer für Lymphologie
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

**Entspannter durch den Alltag durch einen entspannten Rücken
- Neue Rückenschule -**

Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte
Inhalt (Schwerpunkte)	<p>Gerade in der Pflege muss ihr Rücken allerhand leisten. Langes Stehen, Sitzen oder Arbeiten in gebeugter Haltung. Lasten oder Patienten müssen bewegt werden. Lassen Sie es nicht zu arbeitsbedingten Rückenbeschwerden kommen. Auch für ihren Rücken sollte das Berufsleben gesund und sicher gestaltet werden. Nehmen Sie ihren Rücken nicht auf die leichte Schulter!</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Kurze Anatomie und Physiologie der Wirbelsäule ○ Haltung ○ Das Sitzen ○ Bücken - Heben - Tragen ○ Entlastung / Entspannung und Freude an der Bewegung
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Termin: auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden)</p> <p>Referent: Thomas Hoyer Physiotherapeut, Rückenschullehrer, Entspannungspädagoge, Fachlehrer für Lymphologie</p>
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Tanz als bewegungstherapeutisches Angebot	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte, Physiotherapeuten
Inhalt (Schwerpunkte)	<p>Tanz als Bewegungsform hat einen besonderen Reiz. Durch seine rhythmisch-musikalischen und kommunikativen Merkmale kann die Tanztherapie in verschiedenen Bereichen und für verschiedene Altersgruppen angewendet werden. Einfache Bewegungselemente in Verbindung mit Musik ermöglichen es den Teilnehmern (bzw. Patienten mit chronischen Schmerzen oder auch mit Adipositas), Bewegungsfreude und neue Motivation zu vermitteln.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ gesellige Tanzformen als Einstimmung ○ praktische Durchführung von Sitztänzen, Paartänzen, Reigentänzen und Kreistänzen ○ Bewegungen mit Musik und Geräten ○ Aufbau einer Tanztherapiestunde
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Termin: auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (8 Seminarstunden)</p> <p>Referentin: Christine Wiertzoch Physiotherapeutin, Tanztherapeutin, Bobath-Therapeutin, Rückenschullehrerin</p>
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen – Haftungsrechtliche Fragen in Pflegeeinrichtungen	
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflege- und Betreuungskräfte in stationären und ambulanten Einrichtungen
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Freiheitsentziehende Maßnahmen und Betreuungsrecht, u.a. rechtliche Grenzen der Betreuer, unterbringungsähnliche Maßnahmen, „Fixierung“ ○ Sorgfaltspflicht, u.a. Behandlungs- und Pflegefehler, Verletzungen, Dekubitus, Sturz, Unfall, Beweislast, Beweislastumkehr, Haftung des Arbeitnehmers, gefahreneigete Arbeit, Rückgriffsanspruch des Arbeitgebers auf den Arbeitnehmer ○ Abgrenzung der Aufgaben des Pflegepersonals zur ärztlichen Tätigkeit, u.a. Spritzenschein, telefonische ärztliche Anordnungen, Bedarfsmedikation, Anordnungen von Heilpraktikern ○ Haftungsrechtlicher Umgang mit Heimbewohnern, Pflegefehlern und deren Konsequenzen
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: nach Anfrage Beginn: 08.30 Uhr (8 Seminarstunden) Referent: Maik Langer, Dipl.-Wirtschaftsjurist, Unternehmenscoach, ehrenamtl. Richter
Kosten	95,- € // für Kooperationspartner: 85,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Interkulturelle Pflege und ihre zunehmende Bedeutung	
Zielgruppe	Pflegerinnen / Pfleger / Betreuungskräfte im ambulanten und stationären Bereich, Physiotherapeuten
Inhalt (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Irrungen und Wirrungen – Ethnische und religiöse Grundsätze und pflegerisches/betreuerisches Verhalten: manchmal müssen wir hinter die Dinge blicken: Warum z.B. nicht jeder im Ramadan fastet und weshalb nicht jedes saubere Wasser für die Würstchen taugt (Informationen und Hinweise) ○ Einige übergreifende Grundlagen für eine individuell gerichtete interkulturelle Pflege und Betreuung ○ Praxiserfahrungen und Praxistipps: Diskussion zu unseren Erlebnissen mit Migranten in Pflege und Betreuung in Bezug auf die gegenwärtige Situation und mit Blick auf die voraussehbaren weiteren Entwicklungen
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	Termin: Auf Anfrage Beginn: 08:30 Uhr (4 Seminarstunden) Referent: Dr. habil. Rudi Schütt, Dipl.-Päd., Gerontotherapeut
Kosten	62,- €// für Kooperationspartner: 55,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

Praxisanleiter/in - Refresherkurs	
Zielgruppe	Praxisanleiter/innen
Inhalt (Schwerpunkte)	<p>Auffrischung und Aktualisierung von berufspädagogischen und fachlichen Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Planung und Gestaltung von Anleitungssituationen und deren Evaluation anhand fachspezifischer Thematiken (z.B. – Umsetzung von Pflege- und Betreuungskonzepten und neue Erkenntnisse aus den Pflegewissenschaften, Pflorgetechniken) ○ Umgang bei Lern- und Verhaltensschwierigkeiten, Entwicklung von Lösungsstrategien ○ Konflikte in der Rolle als Praxisanleiter/in, Bewältigungsmöglichkeiten ○ Grundlagen für Bewertungen <p>Nach Bedarf können Praxisanleiter und Praxisanleiterinnen weitere fachspezifische Themen in den Refresher – Kurs einbringen.</p>
Termin(e) / Dauer / Anmerkungen	<p>Termin: nach Anfrage Beginn: 08.00 Uhr</p> <p style="text-align: right;">(4 Seminarstunden)</p>
Kosten	62,- € // für Kooperationspartner: 55,- €
Anmeldefrist	bis 4 Wochen vor Beginn

**SOWI Strausberg
Referenten**

1	Frau	Breithaupt,	Alexandra	Physiotherapeutin, Dipl.- Medizinpädagogin
2	Frau	Brunzel,	Christina	Fachlehrerin für Alten- und Krankenpflege, Fachkraft für Gerontopsychiatrie
3	Herr	Hoyer,	Thomas	Physiotherapeut, Rückenschullehrer, Entspannungspädagoge, Fachlehrer für Lymphologie, Kontinenztherapeut
4	Frau	Gimpel	Birgit	Altenpflegerin, Dipl.-Med.-Pädagogin
5	Herr	Krüger,	Andreas	Physiotherapeut, Dipl.-Sportlehrer
6	Frau	Kück	Gisela	Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin
7	Herr Dr.	Langer,	Jürgen	Kommunikationsberater, Dipl.-Pädagoge, Supervisor
8	Herr	Langer,	Maik	Dipl.-Wirtschaftsjurist, Unternehmenscoach, ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Neubrandenburg
9	Frau	Pustkowski,	Gudrun	Krankenschwester, Dipl.-Med.-Pädagogin (FH)
10	Herr	Raubach,	Hans-Rainer	Rechtsanwalt
11	Frau	Schikora,	Anja	Krankenschwester Dipl.-Pflegepädagogin
12	Herr Dr. habil.	Schütt,	Rudi	Dipl.-Pädagoge, Gerontotherapeut
13	Frau	Lägel,	Susan	Physiotherapeutin, Altenpflegehelferin, Dipl.-Med.-Pädagogin
14	Herr	Wenninger	Markus	Krankenpfleger, Feldenkrais-Practitioner, zertifizierter Kinästhetik-Trainer, Dozent für Alten- und Krankenpflege
15	Frau	Wiertzoch,	Christine	Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin, Tanztherapeutin, Rückenschullehrerin

Allgemeine Geschäftsbedingungen der SOWI – Strausberg GmbH für Fort- und Weiterbildungen

1. Anmeldungen zum Lehrgang erfolgen schriftlich und sind - abhängig von der Kursauslastung - bis unmittelbar vor Lehrgangsbeginn möglich. Bis zum Abschluss des Schulungsvertrages sind durch den Angemeldeten / die Angemeldete folgende Unterlagen beim Bildungsträger einzureichen:
2. Der abgeschlossene Schulungsvertrag erstreckt sich auf den gesamten Lehrgang und verpflichtet zur Zahlung der Lehrgangskosten in der ausgewiesenen Höhe
3. Bei Förderung und Kostenübernahme durch die Agentur für Arbeit, die Arbeitsgemeinschaft – ARGE / das JobCenter oder das Amt für Grundsicherung tritt der / die Teilnehmer/in seine / ihre Ansprüche auf Erstattung der Lehrgangskosten gegenüber dem Förderer an den Bildungsträger ab. In allen anderen Fällen sind die Lehrgangskosten (bzw. bei vereinbarter Ratenzahlung die 1. Rate) bis 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn an den Bildungsträger zu entrichten.
4. Bei Förderung und Kostenübernahme nach Abs. 3 hat der / die Angemeldete bis zum Beginn des Lehrgangs das Recht auf kostenfreien Rücktritt. Selbstzahler/innen und andere Angemeldete können bis 2 Wochen vor Kursbeginn kostenfrei ihren Rücktritt erklären. Erklären Selbstzahler/innen und andere Angemeldete ihren Rücktritt innerhalb von 2 Wochen bis zum Lehrgangsbeginn, werden 50% der Lehrgangskosten fällig. Ein Rücktritt ist in jedem Fall schriftlich zu erklären. Zu dessen Fristberechnung gilt der Empfang beim Bildungsträger.
5. Der Bildungsträger behält sich vor, bei ungenügender Teilnehmerzahl oder infolge anderer Gründe, die von ihm nicht zu vertreten sind, angekündigte Lehrgänge kurzfristig abzusagen, ohne dass daraus etwaige Schadenersatzansprüche des Teilnehmers / der Teilnehmerin erwachsen. Bereits gezahlte Beträge werden in diesem Fall erstattet.
6. Der Schulungsvertrag kann nach Beginn des Lehrgangs von jedem der Vertragspartner mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende eines Lehrgangsquartals bzw. bei Lehrgängen mit einer Gesamtdauer unter 3 Monaten mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende gekündigt werden. Kündigungen sind schriftlich zu erklären. Zur Fristberechnung gilt der Empfang beim bzw. die Absendung durch den Bildungsträger.
7. Unbenommen von Abs. 6. ist das Recht beider Vertragspartner auf Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund i.S.d. § 626 BGB. Bei Förderung und Kostenübernahme nach Abs. 3 ist darin auch eine Kündigung wegen lang andauernder Krankheit oder Arbeitsaufnahme des Teilnehmers / der Teilnehmerin eingeschlossen.
8. Der Bildungsträger gestaltet den Lehrgang inhaltlich, konzeptionell und organisatorisch in einer auf das angestrebte Lehrgangsziel unmittelbar ausgerichteten Art und Weise. Detailinformationen über den Unterricht (Zeiten, Inhalte, Dozenten etc.) werden dem Teilnehmer / der Teilnehmerin zu Beginn des Lehrgangs bekannt gegeben.
9. Die Anmeldung zum Lehrgang verpflichtet den Teilnehmer / die Teilnehmerin zum regelmäßigen Besuch des Lehrgangs, zu aktiver Teilnahme und zu einem Verhalten, das dem eigenen und dem Lernerfolg der anderen Teilnehmer/innen nicht abträglich ist. Bei Nichtteilnahme am Unterricht ist dem Bildungsträger unverzüglich der Grund und die (voraussichtliche) Dauer des Fernbleibens mitzuteilen. Für die Folgen unentschuldigter Fernbleibens oder groben Fehlverhaltens hat der Teilnehmer / die Teilnehmerin selbst einzustehen.
10. Die Schulordnung ist Bestandteil des Schulungsvertrages. Der Bildungsträger haftet nicht für die Richtigkeit der von den Dozenten vermittelten Lehrinhalte sowie ferner nicht für das Abhandenkommen oder die Beschädigung mitgebrachter Gegenstände und Dokumente des Teilnehmers / der Teilnehmerin. Nebenabreden zum Schulungsvertrag bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

(Zur Anmeldung füllen Sie bitte diesen Abschnitt aus und senden Sie ihn wahlweise per Post, Fax oder e-mail an den Empfänger)

Tel. **03341 490 780**
Fax **03341 490 78 99**
e-mail **sowi-strausberg@gmx.de**

SOWI
Sozialwirtschaftliche Fortbildungsgesellschaft mbH
Artur-Becker-Str. 14
15344 Strausberg

Teilnahmemeldung

Ich melde mich verbindlich für folgende Weiterbildung an:

.....

Termin:

Unternehmen/Firma (Anschrift und Telefonnummer – ggf. Stempel)

.....

.....

Name, Vorname:

Tel:

Anschrift:

.....

Zahlung / Finanzierung

der Weiterbildungskosten (bitte angeben)

Selbstzahler

durch Einrichtung/Unternehmen/Träger

Förderung beantragt bei

Datum, Unterschrift:

Anmeldung bestätigt:

Bankverbindung:

Konto-Nr. 388 110 20 12

IBAN: DE40 1009 0000 3881 1020 12

bei der Berliner Volksbank (BLZ 100 900 00)

BIC: BEVODEBB